Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen

überzogene Tabletten

Wirkstoff: Aloe-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht m\u00f6chten Sie diese sp\u00e4ter nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

- 1. Was sind Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen und wofür werden sie angewendet?
- 2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen beachten?
- 3. Wie sind Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen einzunehmen?
- 4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- 5. Wie sind Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen aufzubewahren?
- 6. Weitere Informationen

1. WAS SIND KRÄUTERLAX® DR. HENK 15 MG KRÄUTER-DRAGÉES ZUM ABFÜHREN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen ist ein pflanzliches stimulierendes Abführmittel.

Anwendungsgebiet:

Zur kurzfristigen Anwendung bei Verstopfung (Obstipation).

Bei einer Verstopfung, die länger als 1 Woche andauert, ist ein Arzt aufzusuchen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON KRÄUTERLAX® DR. HENK 15 MG KRÄUTER-DRAGÉES ZUM ABFÜHREN BEACHTEN?

Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen dürfen nicht eingenommen werden, wenn Sie

- überempfindlich (allergisch) gegen Aloe oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind,
- Darmverschluss, Verengung des Darms (Darmstenose), Erschlaffung der Darmmuskulatur (Darmatonie), Blinddarmentzündung, chronisch-entzündliche Darmerkrankungen, wie z. B. Morbus Crohn, Colitis ulcerosa,
- Bauchschmerzen unbekannter Ursache.
- schweren Flüssigkeitsmangel mit Wasser- und Salzverlusten haben.

Kinder unter 12 Jahren dürfen Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen nicht einnehmen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen ist erforderlich:

Kräuterlax® Dr. Henk 15mg Kräuter-Dragées zum Abführen dürfen Sie erst nach vorheriger Rücksprache mit dem behandelnden Arzt einnehmen, wenn Sie gleichzeitig folgende Arzneimittel einnehmen:

- bestimmte, den Herzmuskel stärkende Arzneimittel (Herzglykoside),
- Mittel gegen Herzrhythmusstörungen (Antiarrhythmika),
- Arzneimittel, die die Harnausscheidung steigern (Diuretika).
- Cortison und Cortison-ähnliche Substanzen (Nebennierenrindensteroide) und Süßholzwurzel.
- wenn Sie an einer Stauung von Stuhl im Dickdarm (Koprostase) leiden oder an Magen-Darm-Beschwerden unbekannter Ursache wie z.B. Bauchschmerzen, Übelkeit und Erbrechen, denn diese Beschwerden können ein Hinweis auf einen drohenden oder bereits bestehenden Darmverschluss (Ileus) sein.
- wenn Sie an einer Nierenfunktionsstörung leiden, sollten Sie berücksichtigen, dass unter Einnahme von Kräuterlax[®] Dr. Henk 15mg Kräuter-Dragées zum Abführen Störungen im Salzhaushalt verstärkt werden können.

Eine über die kurz dauernde Anwendung hinausgehende Einnahme die Darmtätigkeit anregender (stimulierender) Abführmittel kann zu einer Verstärkung der Darmträgheit führen. Das Präparat sollte nur dann eingesetzt werden, wenn die Verstopfung durch eine Ernährungsumstellung oder durch Quellstoffpräparate nicht zu beheben ist.

Hinweis

Bei inkontinenten Erwachsenen sollte bei Einnahme von Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen ein längerer Hautkontakt mit dem Kot durch Wechseln der Vorlage vermieden werden.

Bei Einnahme/Anwendung von Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen mit anderen Arzneimitteln:

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei andauerndem Gebrauch oder Missbrauch ist durch Kaliummangel eine Verstärkung der Wirkung bestimmter, den Herzmuskel stärkender Arzneimittel (Herzglykoside) sowie eine Beeinflussung der Wirkung von Mitteln gegen Herzrhythmusstörungen (Antiarrhythmika) möglich. Ebenso kann die Wirkung beeinflusst werden von bestimmten Mitteln zur Normalisierung des Herzrhythmus (Chinidin) und Arzneimitteln, die als Nebenwirkung Herzrhythmusstörungen auslösen können (eine QT-Verlängerung induzieren). Die Kaliumverluste können durch gleichzeitige Anwendung von bestimmten Arzneimitteln, die die Harnausscheidung steigern (Diuretika), Cortison und Cortison-ähnlichen Substanzen (Nebennierenrindensteroide) oder Süßholzwurzel verstärkt werden.

Bei Einnahme von Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Wegen unzureichender toxikologischer Untersuchungen darf Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen in Schwangerschaft und Stillzeit nicht angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen:

Dieses Arzneimittel enthält Lactose und Sucrose. Bitte nehmen Sie es erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. WIE SIND KRÄUTERLAX® DR. HENK 15 MG KRÄUTER-DRAGÉES ZUM ABFÜHREN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Die höchste tägliche Aufnahme darf nicht mehr als 30 mg Hydroxyanthracenderivate betragen; das entspricht 2 überzogenen Tabletten.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Erwachsene und Kinder über 12 Jahre nehmen einmal täglich 1-2 überzogene Tabletten ein.

Die persönlich richtige Dosierung ist die geringste, die erforderlich ist, um einen weich geformten Stuhl zu erhalten. Die Wirkung tritt nach 8 - 12 Stunden ein.

Art der Anwendung

Die überzogenen Tabletten sollten unzerkaut mit reichlich Flüssigkeit nach dem Abendessen eingenommen werden.

Dauer der Anwendung

Stimulierende Abführmittel dürfen ohne ärztlichen Rat nicht über einen längeren Zeitraum (mehr als 1 - 2 Wochen) eingenommen werden.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen eingenommen haben, als Sie sollten:

Bei versehentlicher oder beabsichtigter Überdosierung können schmerzhafte Darmkrämpfe und schwere Durchfälle mit der Folge von Wasser- und Salzverlusten sowie eventuell starke Magen-Darm-Beschwerden auftreten. Bei Überdosierung benachrichtigen Sie bitte umgehend einen Arzt. Er wird entscheiden, welche Gegenmaßnahmen (z. B. Zuführung von Flüssigkeit und Salzen) gegebenenfalls erforderlich sind.

Über eine lange Zeit aufgenommene höhere Dosierungen von Anthranoid-haltigen Arzneimitteln wie Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen können zu Leberschäden führen.

Wenn Sie die Einnahme von Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen vergessen haben:

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Menge ein, sondern führen Sie die Anwendung wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Dosierungsanleitung beschrieben fort.

Wenn Sie die Einnahme von Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen abbrechen:

Es sind keine besonderen Hinweise zu beachten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandelter von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten:	1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandelter von 10.000
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Sehr selten kann es zu krampfartigen Magen-Darm-Beschwerden kommen. In diesen Fällen ist eine Verminderung der Dosis erforderlich.

Sehr selten können Überempfindlichkeitsreaktionen (Allergien) in Form von Juckreiz, Nesselsucht (Urtikaria) und, vor allem im Gesicht, Haut- und Schleimhautschwellungen (Quincke-Ödem) auftreten.

Im Laufe der Behandlung kann eine harmlose Rotfärbung des Harns auftreten.

Bei lang dauerndem Gebrauch oder bei höherer Dosierung (Missbrauch) kann es zu Störungen des Wasser- und Salzhaushaltes kommen. Auftretende Durchfälle können insbesondere zu Kaliumverlusten führen. Der Kaliumverlust kann zu Störungen der Herzfunktion und zu Muskelschwäche führen, insbesondere bei gleichzeitiger Einnahme von Herzglykosiden (den Herzmuskel stärkende Arzneimittel), Diuretika (die Harnausscheidung steigernde Arzneimittel) und Cortison und Cortison-ähnlichen Substanzen (Nebennierenrindensteroide).

Bei lang andauerndem Gebrauch kann es zur Ausscheidung von Eiweiß und Blut im Urin kommen.

Weiterhin kann eine Verfärbung der Darmschleimhaut (Pseudomelanosis coli) auftreten, die sich nach Absetzen des Präparates in der Regel zurückbildet.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind. Dieser kann über den Schweregrad und gegebenenfalls erforderliche weitere Maßnahmen entscheiden. Bei den ersten Anzeichen einer Überempfindlichkeitsreaktion dürfen Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen nicht nochmals eingenommen werden.

5. WIE SIND KRÄUTERLAX® DR. HENK 15 MG KRÄUTER-DRAGÉES ZUM ABFÜHREN AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach <Verwendbar bis> angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 30°C lagern.

Das Behältnis im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen enthalten:

Der Wirkstoff ist: Aloe-Trockenextrakt

1 überzogene Tablette enthält:

41,25 - 52,5 mg Aloe-Trockenextrakt (1,8 – 2,2 : 1) entsprechend 15 mg Hydroxyanthracenderivate, berechnet als Aloin. Auszugsmittel: Wasser.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Lactose, hochdisperses Siliciumdioxid, Cellulosepulver, Croscarmellose-Natrium, Magnesiumstearat (Ph. Eur.), Sucrose, Talkum, Maisstärke, Copovidon, Carmellose-Natrium, Carnaubawachs, Farbstoff: E 171.

1 überzogene Tablette enthält 0,03 BE

Wie Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen aussehen und Inhalt der Packung:

Weiße, runde, bikonvex gewölbte überzogene Tabletten

Packung mit 10 Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen

Packung mit 30 Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

DOLORGIET GmbH & Co. KG Otto-von-Guericke-Straße 1 53757 Sankt Augustin/Bonn

Telefon: 02241/317-0 Telefax: 02241/317 390 E-Mail: info@dolorgiet.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2011.

Wirkungsweise:

Durch die Inhaltsstoffe des Extraktes in Kräuterlax® Dr. Henk 15 mg Kräuter-Dragées zum Abführen bzw. deren Abbauprodukte im menschlichen Stoffwechsel tritt zum einen verstärkt Wasser aus der Blutbahn in den Darm ein, gleichzeitig wird die Rückresorption von Wasser und Elektrolyten vermindert. Durch diese Erhöhung der Flüssigkeitsmenge im Darm kommt es zu einer erleichterten Passage des Darminhalts und zu einer Verstärkung der Darmperistaltik (Darmbewegung).

"Gesund ernähren" - den kostenlosen Patienten-Ratgeber mit Ernährungstipps bei Gallenerkrankungen und Verdauungsstörungen erhalten Sie gegen Vorlage dieses Coupons in Ihrer Apotheke oder bei: Dolorgiet Patienten-Service, Otto-von-Guericke-Str. 1, 53757 Sankt Augustin/Bonn